

A K T E N V E R M E R K

29.08.2019

4233.030 - 038025

Aktenvermerk

Teilnehmer:

Herr Steidl sen.

Stadt Maxhütte-Haidhof:

Rudolf Seidl

Alexander Spitzer

Volker Schneeberger

Karl-Peter Würstl

Stephan Kraus

Inhalt:

Aufgrund der vorliegenden Kostenschätzung zum Entwurf der Erweiterung des Kindergartens St. Barbara um eine Krippengruppe wurde ein Gesprächstermin mit dem Architekturbüro Steidl durchgeführt.

Die Kostenschätzung liegt mit 1.526.169,75 € deutlich über Kosten für die zuletzt getätigten Anbauten im Kindergartenbereich.

Im Vorfeld wurde hausintern, sowie durch ein längeres Telefonat mit dem Architekturbüro Koller, Vergleichswerte eingeholt bzw. geprüft inwieweit die Kostenschätzung realistisch ist.

Daraus ergab sich folgender Sachverhalt:

Zahlreiche Posten in der Kostendokumentation sind, aus Sicht der Fachstellen und im Vergleich zu den anderen Projekten, zu hoch angesetzt

Die Kosten für den Anbau einer Kindergartengruppe (St. Josef Rappenbügl) liegen bei rund 850.000 €.

Der Anbau von zwei Gruppen in Burglengenfeld kostet rund 1.200.000 €.

Der komplette Neubau eines Kindergartens mit zwei Gruppen am Erlenweg kostet rund 1.600.000 €.

Durch den Kämmerer Herrn Würstl wurde Rücksprache mit der Regierung gehalten, welche ebenfalls die veranschlagte Summe für zu hoch erachtete.

Herr Steidl erläuterte im Rahmen des Gesprächs seine Kostenschätzung. Er hält diese im Großen und Ganzen für realistisch.

Anzumerken ist, dass das Büro Steidl im Altbau noch mit der Ertüchtigung des Brandschutzes beauftragt ist.

Ergebnis:

Aufgrund der vorliegenden Daten wird die veranschlagte Bausumme als zu hoch erachtet.

Es wird, trotz der Bearbeitung des Brandschutzes, für sinnvoll erachtet die Beauftragung des Büros Steidl für den Krippenneubau zu beenden. Die Kosten für die bisher erbrachten Leistungen, entsprechend des Vertrags, dürften bei rund 13.000 € liegen.

Der Antrag auf Förderung des Projekts bei der Regierung wird zurückgezogen und nach Neuplanung erneut gestellt.

Das Land Bayern setzt die Förderung im bisherigen Umfang fort.

Mit der Neuplanung wird das Architekturbüro Koller beauftragt.

Gefertigt:

Kenntnis genommen:

Spitzer

Rudolf Seidl
Dritter Bürgermeister

Abdruck an

Mit der Bitte um Kenntnisnahme.